



# 1. Unterrichtsstunde – Die Stellung der Frau in der vorislamischen Gesellschaft

## Allgemeine Ziele (Schwerpunkt Sach- und Transferkompetenz):

- SuS können die Arabische Halbinsel und Mekka auf der Weltkarte zeigen
- SuS können eine polyandrische von einer polygynen Ehe unterscheiden
- SuS können die Stellung der Frau in der vorislamischen Gesellschaft nachzeichnen und beschreiben

Min.	Inhalt/Aktivitäten	Material	Kompetenzen: die SuS können...
10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einstieg: 4-5 Bilder zum Thema „Musliminnen“ werden in 4-5 Kleingruppen (3-4 SuS) verteilt</li> <li>• In den Kleingruppen macht sich jeder Lernende zuerst selbst Gedanken zu dem Bild (1. Assoziationen) und beschreibt ihre/seine Gedanken schriftlich</li> <li>• Danach diskutiert jede Kleingruppe die Gedanken jedes Einzelnen und bereitet eine Kurzzusammenfassung für die Großgruppe vor</li> <li>• Jede Kleingruppe präsentiert kurz das Gruppenergebnis</li> </ul> <p><b>ODER:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Lehrperson sucht aussagekräftige Bilder aus unterschiedlichen Perspektiven zum Thema „Muslimin“ im Internet, druckt sie aus und verteilt sie in der Klasse</li> <li>• Die SuS gehen in der Klasse herum und suchen sich ein Bild, das sie anspricht und schreiben ihre Gedanken dazu auf</li> <li>• Anschließend kommt es in der Großgruppe zum Gedankenaustausch</li> </ul> <p>WICHTIG: in jeder Variante müssen die Lernenden ihre Aussagen <b>begründen!</b></p>	Bilder für den Einstieg zum Thema Islam und Gleichberechtigung/ Musliminnen <u><a href="#">Siehe: Datei „Musliminnen“</a></u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transfer: ...ihre Assoziationen, Alltagserfahrungen und Gedanken zum Thema „Gleichberechtigung und Islam“ formulieren, kommunizieren und begründen</li> </ul>

5-10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1. Aufgabe als Einzelaufgabe: SuS suchen die arabische Halbinsel und Mekka im Internet (siehe <b>Handout 1</b>)</li> <li>• Die gesuchten Gebiete werden in der Stummen Weltkarte (<b>Handout 1 Zusatz 1</b>) eingezeichnet</li> <li>• Ebenso wird die „Islamische Expansion“ auf der stummen Weltkarte eingezeichnet/angemalt</li> <li>• Interessierte SuS können sich in Bezug auf die islamische Expansion auf der Website <a href="http://ddc.arte.tv/unsere-karten/vielfalt-des-islam">http://ddc.arte.tv/unsere-karten/vielfalt-des-islam</a> vertiefen</li> </ul>	<p><b>Handout 1:</b> Aufgabenstellung „Islamische Expansion“ <b>Handout 1 Zusatz 1:</b> Weltkarte</p> <p><b>Handout 1 Zusatz 2:</b> Islamische Expansion</p> <p>Internetzugang</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkompetenz: ...die Entstehung des Islam auf der Weltkarte zeigen ...die Arabische Halbinsel und Mekka auf der Weltkarte einordnen</li> <li>• Transfer: ...ihr Sachwissen über die islamische Expansion auf eine historischen Karte übertragen</li> </ul>
20	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hälfte der Klasse bekommt <b>Handout 2a</b> und die andere Hälfte <b>Handout 2b</b> ausgeteilt.</li> <li>• SuS erledigen Punkt 1 und Punkt 2 in Einzelarbeit (unterstreichen der Begriffe und Beantwortung der Frage 2 (Was unterscheidet die „Polygynie“ von der „polyandrischen Eheform“?))</li> <li>• Danach bilden sie Gruppen mit 4 Personen (Jeweils  und  dürfen miteinander Gruppen bilden!)</li> <li>• In den Gruppen besprechen sie, wie sie eine polygyne und eine polyandrische Eheform <u>kreativ darstellen</u> würden. Jede Gruppe darf sich ein 2-minütiges Impulsvideo am Handy ansehen.</li> </ul>	<p><b>Handout 2a:</b> Die Stellung der Frau in der vorislamischen Gesellschaft (Fokus auf polygyne Ehe)</p> <p><b>Handout 2b:</b> Die Stellung der Frau in der vorislamischen Gesellschaft (Fokus auf polyandrische Ehe)</p> <p>Smartphones mit Internetzugang</p> <p>ODER</p> <p>Computer mit Kopfhörer für alle</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkompetenz: die Begriffe polygyn, <i>patriarchal</i>, <i>polyandrisch</i>, <i>matrilineal</i>, <i>matriarchal</i> in eigenen Worten definieren</li> <li>• Transfer: ...sich in eine polyandrische / polygyne Ehe hineinversetzen und als reales Geschehen nachstellen</li> <li>• Sozialkompetenz: ...in Teams zum Thema Eheformen in der vorislamischen Gesellschaft zusammenarbeiten, Rollen verteilen, Aufgabe gemeinsam erfüllen</li> </ul>

<p>10</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gruppen präsentieren ihre Rollenspiele</li> <li>• Anschließend werden die Begriffe: polygyn, patriarchal, polyandrisch, matrilineal, matriarchal im Portfolio mit Definitionen versehen</li> </ul>	<p>Duden Wörterbuch ODER Online Wörterbuch</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sozialkompetenz: ...ihre Teamarbeit professionell präsentieren</li> <li>• Sachkompetenz: ...Definitionen selbst suchen und wiedergeben</li> </ul>
<p><b>Anmerkung:</b> SuS schreiben ein Lerntagebuch (ca. ½ Seite) inklusive Materialien. Alles soll in einer Mappe gesammelt werden. Am Ende soll ein Portfolio entstehen.</p> <p><b>Mein Lerntagebuch:</b>                  Name _____                  Datum _____                  Thema _____</p>			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transfer: ... ihr Portfolio geordnet, logisch strukturiert und ansprechend organisieren.</li> <li>• ... ihre gewonnenen Einsichten in eigene Worte im Lerntagebuch dokumentieren</li> </ul>

## 2. Unterrichtsstunde – Würde der Frau in islamischen Quellen (Teil I)

### Allgemeine Ziele (Schwerpunkt Transferkompetenz):

- SuS können islamische Textstellen über die Würde der Frau interpretieren
- SuS können ihre Interpretation in Jugendsprache transportieren
- SuS können die islamische Quellenlage für die Rolle der Frau im positiven Licht erkennen

Min.	Inhalt/Aktivitäten	Material	Kompetenzen: die SuS können...
5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung der 1. Stunde „Vorislamische Gesellschaft“</li> <li>• Die Lehrperson muss vor der Stunde <b>Handout 3 Zusatz 1</b> ausdrucken, laminieren und anschließend in Streifen schneiden.</li> <li>• <b>Handout 3</b> wird ausgeteilt, besprochen und ins Portfolio geklebt</li> </ul>	<b>Handout 3:</b> Die Würde der Frau in islamischen Quellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkompetenz: ...ihr Sachwissen über die vorislamische Gesellschaft kommunizieren und demonstrieren</li> </ul>
35	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wird ein Sesselkreis gebildet.</li> <li>• In die Mitte des Kreises werden die vorbereiteten, laminierten Textstellen gelegt (<b>Handout 3 Zusatz 1</b>)</li> <li>• Nun wird vorgegangen, wie in Handout 3 beschrieben:               <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Legt die ausgeschnittenen Textstellen mit der Rückseite nach oben auf einen Stapel.</li> <li>2. Eine/r nach dem anderen zieht einen Textstreifen.</li> <li>3. Die Person, die den Text in den Händen hält, liest den Text vor und versucht den Text in eigenen Worten wiederzugeben.</li> <li>4. Die Gruppe einigt sich auf eine mögliche Interpretation.</li> <li>5. Findet einen Merksatz <u>in Jugendsprache</u> und schreibt ihn zu jeder Textstelle auf ein Plakat!</li> <li>6. Macht am Ende ein Foto des Plakats mit eurem Smartphone, druckt das Foto aus und klebt es in euer Portfolio!</li> </ol> </li> </ul>	<b>Handout 3 Zusatz 1:</b> Textstellen zum Laminieren und Schneiden  Plakat, Stifte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transferkompetenz: ...die Aussagen der islamischen Quellen interpretieren, ihre Interpretation adäquat kommunizieren und in die Jugendsprache transportieren</li> <li>• Sozialkompetenz: ...ihre Meinung über eine mögliche Interpretation höflich äußern und auch eine Gegenmeinung verständnisvoll annehmen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Lehrperson muss nach jeder Textstelle und nach den Beiträgen der SuS die grauen Textstellen (<b>Handout 3 Zusatz 2</b>) einfließen lassen. <b>WICHTIG:</b> An 1. Stelle steht die Interpretation der SuS, danach wird die historische Information durch die Lehrperson eingebracht! Womöglich kommen die SuS selbst auf die wichtigsten Sinngehalte, und diese Chance sollte ihnen nicht durch das Vorwegnehmen durch die Lehrperson genommen werden!</li> </ul>	<b>Handout 3 Zusatz 2:</b> Graue Textstellen als Information für die Lehrperson	
10	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lehrperson oder SuS machen mit dem Smartphone ein Foto und drucken es im PC-Raum aus und kleben es ins Portfolio</li> </ul>	Handykameras, Fotopapier, Drucker	
<b>Anmerkung:</b> SuS schreiben ein Lerntagebuch (ca. ½ Seite) inklusive Materialien. Alles soll in einer Mappe gesammelt werden. Am Ende soll ein Portfolio entstehen.  <b>Mein Lerntagebuch:</b> Name _____ Datum _____ Thema _____			<ul style="list-style-type: none"> <li>Transfer: ... ihr Portfolio geordnet, logisch strukturiert und ansprechend organisieren.</li> <li>... ihre gewonnenen Einsichten in eigene Worte im Lerntagebuch dokumentieren</li> </ul>

### 3. Unterrichtsstunde – Würde der Frau in islamischen Quellen (Teil II)

#### Allgemeine Ziele (Schwerpunkt Transfer- und Handlungskompetenz):

- SuS können wahre und erfundene islamische Quellen aufgrund des Inhalts unterscheiden
- SuS können im Alltag die Würde der islamischen Frau schriftgemäß verteidigen
- SuS können ihr Sachwissen bezüglich der Würde der Frau fachgerecht anwenden

Min.	Inhalt/Aktivitäten	Material	Kompetenzen: die SuS können...
5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vor der Stunde muss die Lehrperson islamische und erfundene Textstellen (<b>Handout 4 Zusatz 1</b>) ausdrucken, schneiden, laminieren und kuvertieren. Es sollten so viele Kuverts befüllt werden, dass jeweils 2 Lernende miteinander arbeiten können!  <b>TIPP:</b> Wenn jedes Kuvert inklusive Textstellen eine andere Farbe hat, werden die Texte nicht so leicht miteinander vermischt!</li> <li>• Wiederholung – „Würde der Frau in islamischen Quellen“ (wie die Wiederholung erfolgt, bleibt der Lehrperson überlassen!)</li> </ul>	<b>Handout 4 Zusatz 1:</b> islamische versus erfunden Quellen  → in Kuverts	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkompetenz: ...islamische Quellen für die Untermauerung der Würde der Frau nennen</li> </ul>
30-40	Erklärung des Arbeitsauftrages inklusive Verteilung von <b>Handout 4</b> an alle Schülerinnen und Schüler: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Arbeitet zu zweit!</li> <li>2. Nehmt die ausgeschnittenen Texte aus dem Kuvert und legt sie auf!</li> <li>3. Lest die Textstellen und überlegt euch, ob es sich um eine <b>wahre</b> oder eine <b>erfundene</b> Quelle handelt.</li> <li>4. Schreibt eine Begründung zu jeder Textstelle wie folgt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Der Text mit dem Inhalt XYZ (findet ein Wort, das den Text gut zusammenfasst) muss eine wahre Quelle sein, weil...“</li> <li>• „Wahrscheinlich handelt es sich bei dem Text XYZ um eine erfundene Quelle, denn...“</li> </ul> </li> <li>5. Abschließend werden eure Argumentationen in das Portfolio geheftet.</li> </ol>	<b>Handout 4:</b> Aufgabenstellung zu „Islamische versus erfunden Quellen“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transferkompetenz: ...wahre und erfunden islamische Quellen aufgrund ihres Sachwissens unterscheiden. ...die Unterscheidung logisch und fachgerecht begründen.</li> <li>• Handlungskompetenz: ...in fraglichen Alltagssituationen</li> </ul>

			schriftgemäß die Würde und Gleichberechtigung der islamischen Frau beweisen und verteidigen.
10-15	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wird ein Sesselkreis gebildet.</li> <li>• Unklare oder interessante Textstellen werden in der Großgruppe diskutiert und zugeordnet.</li> <li>• Die Lösung befindet sich im Fachtext „Gleichberechtigung und Islam“ (Seite 9!)</li> <li>• Wenn nötig müssen die SuS ihre Argumentationen überarbeiten.</li> <li>• Nun werden sie ins Portfolio geheftet.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sozialkompetenz: ...kritische Fragen höflich stellen. ...bei Unklarheiten freundlich und verständlich nachfragen.</li> <li>• Handlungskompetenz: ...Lösungen für Infragestellung der Würde der Frau anbieten.</li> </ul>
<p><b>Anmerkung:</b> SuS schreiben ein Lerntagebuch (ca. ½ Seite) inklusive Materialien. Alles soll in einer Mappe gesammelt werden. Am Ende soll ein Portfolio entstehen.</p> <p><b>Mein Lerntagebuch:</b> Name _____ Datum _____ Thema _____</p>			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transfer: ... ihr Portfolio geordnet, logisch strukturiert und ansprechend organisieren.</li> <li>• ... ihre gewonnenen Einsichten in eigene Worte im Lerntagebuch dokumentieren</li> </ul>

## 4. Unterrichtsstunde – Besondere weibliche Persönlichkeiten im Islam (Teil I)

(Die Unterrichtsstunde sollte im Computerraum, mit Notebooks oder iPads abgehalten werden!)

### Allgemeine Ziele (Schwerpunkt Sozial- und Transferkompetenz):

- SuS können in Kleingruppen zielgerichtet zusammenarbeiten
- SuS können gemeinsam eine Präsentation vorbereiten
- SuS können die Bedeutung weiblicher muslimischer Persönlichkeiten (Aischa, Bilqis und Khadidscha) nachzeichnen, analysieren und bewerten

Min.	Inhalt/Aktivitäten	Material	Kompetenzen: die SuS können...
5	Erklärung der Aufgabe: <b>Handout 5</b> (bedeutende weibliche Persönlichkeiten im Islam): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jede Schülerin und jeder Schüler bekommt Handout 5.</li> <li>• Aufgabenstellung, Text und Links befinden sich auf Handout 5.</li> <li>• Die Klasse wird in 3 Kleingruppen aufgeteilt.</li> <li>• Jede Gruppe bekommt eine bedeutende Muslimin zugeteilt:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Khadidscha</b> (Geschäftsfrau und 1. Muslima)</li> <li>• <b>Aischa</b> (Bildung und Wissenschaft)</li> <li>• <b>Bilqis</b> (Politik und Macht)</li> </ul> </li> </ul>	<b>Handout 5:</b> Aufgabenstellung, Text und Links zu den Internetseiten der einzelnen Persönlichkeiten	
30	Arbeit der 3 Kleingruppen (Khadidscha, Aischa und Bilqis)/ Vorbereitung der Präsentation: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Recherche im Internet erfolgt in Einzelarbeit!</li> <li>• Danach erfolgt der Austausch in der Kleingruppe, wo die Fragen von Handout 5 besprochen, ergänzt bzw. vereinfacht werden sollen.</li> </ul>	Computer und Internetzugang ODER IPads Plakat und Stifte ODER PowerPoint	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sozialkompetenz: ...in Gruppen zielgerichtet eine weibliche islamische Persönlichkeit bearbeiten</li> </ul>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gruppe entwirft eine Präsentation inkl. Plakat ODER PowerPoint und ein Handout für die Mitschülerinnen und Mitschüler.</li> <li>• Die Präsentation darf nicht abgelesen werden, jeder muss frei sprechen, es sollen Bilder auf dem Plakat/dem PPT sein und wenig Text.</li> <li>• Maximale Dauer der <u>Präsentation</u> 10 Minuten.</li> <li>• Die Lehrperson geht in der Klasse von Gruppe zu Gruppe, gibt Tipps und weist auf die korrekte Ausführung der Aufgabenstellung immer wieder hin!</li> </ul>		<p>...Ideen mit anderen Gruppenmitgliedern kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Transferkompetenz: ...Informationen aus dem Internet effizient nutzen und analysieren ...zielgerichtet recherchieren ...gefundene Informationen sachgerecht ordnen und gegeneinander abwägen ...ein Plakat, eine PPT und ein Handout mit Vorgaben erstellen</li> </ul>
15	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wird mit 1 Präsentation begonnen.</li> <li>• Das Handout wird nachher ins Portfolio geheftet.</li> <li>• Es bietet sich eine Feedbackrunde über die Präsentation an: Jede Schülerin und jeder Schüler sagt: Mir hat XYZ gefallen <u>weil</u>, aber XYZ könnte man auch anders machen, <u>weil</u>...</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Handlungskompetenz: ...eine Präsentation planen und durchführen ...Feedback geben (hinterfragen, Lösungen vorschlagen etc.)</li> </ul>
<p><b>Anmerkung:</b> SuS schreiben ein Lerntagebuch (ca. ½ Seite) inklusive Materialien. Alles soll in einer Mappe gesammelt werden. Am Ende soll ein Portfolio entstehen.</p> <p><b>Mein Lerntagebuch:</b>                  Name _____                  Datum _____                  Thema _____</p>			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transfer: ... ihr Portfolio geordnet, logisch strukturiert und ansprechend organisieren.</li> <li>• ... ihre gewonnenen Einsichten in eigene Worte im Lerntagebuch dokumentieren</li> </ul>

## 5. Unterrichtsstunde – Besondere weibliche Persönlichkeiten im Islam (Teil II) und Rollenbilder im Islam

### Allgemeine Ziele (Schwerpunkt Handlungs- und Transferkompetenz):

- SuS können eine Präsentation zu Khadidscha, Aischa und Bilqis sowohl inhaltlich als auch organisatorisch durchführen
- SuS können entweder als Experten oder als Medienvertreter eine Pressekonferenz zu kontroversen Fragen vorbereiten
- SuS können in Teams Themen abgrenzen

Min.	Inhalt/Aktivitäten	Material	Kompetenzen: die SuS können...
25	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentationen inkl. Feedback aus der vorigen Unterrichtsstunde werden fertiggemacht</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Handlungskompetenz: ...eine Präsentation planen und durchführen ...Feedback geben (hinterfragen, Lösungen vorschlagen etc.)</li> </ul>
5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzvideo <a href="https://www.youtube.com/watch?v=l5EDDcFPNSo">https://www.youtube.com/watch?v=l5EDDcFPNSo</a> wird anschließend angeschaut. Oder CEAI-Impulsvideo: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=SbmqWL8PBgY">https://www.youtube.com/watch?v=SbmqWL8PBgY</a></li> <li>• Folgende Fragen werden kurz angeschnitten: → <i>Welches Bild von der muslimischen Ehe wird hier vermittelt?</i> → <i>Wie siehst du die Rollenverteilung im Islam?</i></li> </ul>	Beamer, Lautsprecher, Internetzugang	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transfer: ...ihre Assoziationen zum Thema „Die Rolle der Frau im Islam“ kommunizieren und reflektieren</li> </ul>
20	Vorbereitung einer <u>Pressekonferenz</u> <sup>1</sup> : <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Gruppen werden gebildet!</li> </ul>	<b>Handout 6:</b> Die Rolle der Frau in der Familie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sozialkompetenz: ...eine Presskonferenz in 2 Teams organisieren und vorbereiten</li> <li>• Transferkompetenz: ...als Experten ihres Faches</li> </ul>

<sup>1</sup> Adaptiert von THÖMMES, Arthur, Spiele zur Unterrichtsgestaltung. Religion und Ethik, Berlin: Verlag an der Ruhr 2009, 34-35.

	<p><u>Gruppe 1 (Experten)</u> liest <b>Handout 6</b> (Die Rolle der Frau in der Familie)  → Es müssen für die Pressekonferenz folgende Vorkehrungen getroffen werden: Die Experten bereiten die Begrüßung und die Informationen über das Thema vor!</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie war der Stellenwert der Frau im 7.Jahrhundert?</li> <li>• Welche (historische) Erklärung gibt es für Rollenverteilungen in islamischen Kulturen? Sind sie religiös begründet?</li> <li>• Was sagt der Qur'an über die Rolle von Mann und Frau?</li> <li>• Wie hat sich der Prophet den Frauen gegenüber verhalten?</li> <li>• Ist die Selbstbestimmung der Frau im Islam möglich?</li> <li>• Wie soll man Qur'anverse handhaben?</li> <li>• Es soll auch das Wissen über die Frau im Islam aus den anderen Unterrichtsstunden einfließen!</li> </ul> <p><u>Gruppe 2 (Medienvertreter, Klatschreporter)</u> liest <b>Handout 7</b> (Die generelle Notwendigkeit einer historisch-kritischen Hermeneutik)  → Es müssen für die Pressekonferenz folgende Vorkehrungen getroffen werden: Die Medienvertreter bereiten kritische Fragen zur Rolle der Frau im Islam vor. Ihre Fragen basieren auf dem Wissen gewonnen von Handout 7 und sollen folgende Aspekte beinhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kritik an der Rollenverteilung in islamischen Kulturen</li> <li>• Kritische Frage nach einer weiblichen Instanz der Schriftauslegung</li> <li>• Kritische Frage nach der Polygamie</li> <li>• Frage nach der Selbstbestimmung der Frau</li> <li>• Die Gruppe soll den Experten den umstrittenen Qur'anvers (2:282) vorhalten und erklären</li> <li>• Die Medienvertreter verlangen eine fortzuentwickelnde Hermeneutik</li> <li>• Die Journalisten und Reporter sollen ihr erworbenes Wissen aus den anderen Unterrichtseinheiten ebenfalls verwenden</li> </ul>	<p><b>Handout 7:</b>  Historisch-kritische Hermeneutik</p>	<p>Informationen für die Presse aufbereiten (gliedern, selektieren)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachkompetenz: ...ihr Wissen über den Islam und Frauen logisch und verständlich wiedergeben</li> </ul>
--	---	--	---

**Anmerkung:** SuS schreiben ein Lerntagebuch (ca. ½ Seite) inklusive Materialien. Alles soll in einer Mappe gesammelt werden. Am Ende soll ein Portfolio entstehen.

**Mein Lerntagebuch:**

Name \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Thema \_\_\_\_\_

- Transfer: ... ihr Portfolio geordnet, logisch strukturiert und ansprechend organisieren.
- ... ihre gewonnenen Einsichten in eigene Worte im Lerntagebuch dokumentieren

## 6. Unterrichtsstunde – Rolle der Frau in der Ehe und Familie und die Notwendigkeit einer historisch-kritischen Hermeneutik & Ergebnissicherung

### Allgemeine Ziele (Schwerpunkt Handlungskompetenz):

- SuS können an einer Pressekonferenz zum Thema „Gleichberechtigung und Islam“ aktiv teilnehmen
- SuS können sich selbst / ihr Wissen selbst einschätzen
- SuS können in fragwürdigen Situationen betreffend Gleichberechtigung und Islam sachgerechte Lösungen anbieten

Min.	Inhalt/Aktivitäten	Material	Kompetenzen: die SuS können...
25	<p>Die vorbereitete Pressekonferenz aus der letzten Unterrichtseinheit wird durchgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dafür wird der Raum entsprechend gestaltet: die Experten sitzen an einem langen Tisch nebeneinander, die Medienvertreter sitzen ihnen in Reihen gegenüber</li> <li>• Wenn alle Platz genommen haben, projiziert die Lehrperson folgenden Ablauf an die Wand und erklärt diese (<b>Handout 8</b>):</li> </ul> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Experten begrüßen das Publikum und informieren der Reihe nach über ihr Thema.</li> <li>2. Das Publikum richtet Fragen an die einzelnen Personen.</li> <li>3. Die Fragen werden beantwortet oder – falls nötig – als Anlass für eine kontroverse Diskussion genommen</li> <li>4. Die Experten verabschieden sich.<sup>2</sup></li> </ol>	<p><b>Handout 8:</b> Ablauf der Pressekonferenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Handlungskompetenz: ...als Expertinnen und Experten des Faches „Gleichberechtigung und Islam“ Informationen bieten und kommunizieren ...Als Medienvertreter kontroverse Fragen zum Thema „Gleichberechtigung und Islam“ stellen</li> </ul>

<sup>2</sup> THÖMMES, Arthur, Spiele zur Unterrichtsgestaltung. Religion und Ethik, Berlin: Verlag an der Ruhr 2009, 34.

25	<p>Ergebnissicherung der Unterrichtsreihe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstreflexion: <b>Handout 9</b> (Selbsteinschätzung)</li> <li>• Austausch über das Interessanteste/Fragwürdigste in der Gruppe: wie hat sich mein Bild von der 1. Stunde verändert: SuS suchen sich wieder ein Bild aus und erklären, wie sich ihr Bild aufgrund der Unterrichtsreihe verändert hat</li> </ul>	<p><b>Handout 9:</b> Selbsteinschätzung zum Thema Islam und Frauen(rechte)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Handlungskompetenz: ...ihr Wissen bezüglich Gleichberechtigung und Islam kritisch beleuchten ...in entsprechenden Situationen im Alltag Lösungen zu Problemen im Bereich „Gleichberechtigung und Islam“ anbieten</li> </ul>
<p><b>Anmerkung:</b> SuS schreiben ein Lerntagebuch (ca. ½ Seite) inklusive Materialien. Alles soll in einer Mappe gesammelt werden. Am Ende soll ein Portfolio entstehen.</p> <p><b>Mein Lerntagebuch:</b> Name _____ Datum _____ Thema _____</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Transfer: ... ihr Portfolio geordnet, logisch strukturiert und ansprechend organisieren.</li> <li>• ... ihre gewonnenen Einsichten in eigene Worte im Lerntagebuch dokumentieren</li> </ul>	